

Landfrauen zielen am besten

85 Schützen am Stand – Hans Lampl Gewinner der Scheibe mit einem Null-Teiler

St. Georgen – Seit 1991 findet regelmäßig die St. Georgener Dorfmeisterschaft im Luftgewehrschießen statt – nur einmal unterbrochen im Jahr 2001. Heuer gab es nun die 27. Ausgabe dieses beliebten sportlichen Wettkampfes. Mit 17 Mannschaften wurde der Beteiligungsrekord aus dem Vorjahr eingestellt. Insgesamt 85 Schützen (32 Frauen, 53 Männer) kämpften vor einer Woche an sechs Ständen auf der Schießanlage der Burgschützen um Ringe und Punkte. Die Ergebnisse wurden heuer erstmals nach dem Modus des Deutschen Schützenbundes in einer kombinierten Ringe-/Teiler-Wertung ermittelt, wonach das Team mit der niedrigsten Punktzahl Platz 1 belegte. Es war den Teilnehmern freigestellt, ob sie die zwanzig Wettkampfschüsse freihändig oder aufgelegt abgeben wollten.

Am späten Abend fand die mit Spannung erwartet Siegerehrung statt. Alle teilnehmenden Mannschaften erhielten eine Urkunde und einen Würstpreis. Auf Platz eins kam das Team der Landfrauen. Die vier Damen Vielhauer Elisabeth, Knoller Johanna, Knoller Annett und Ripper Doris erzielten mit 251,4 Punkten das beste Ergebnis. Die weiteren Resultate: Platz zwei – katholischer Frauenbund Dießen 332,4 P., 3. Heimat- und Trachtenverein Dießen I 368,9 P., 4. Wengener Madln I 383,9 P., 5. Freiwillige Feuerwehr I 387,5 P., 6. MTV Dießen AH-Fußball 423,8 P., 7. Trachtenverein II 423,8 P., 8. Jagdgenossenschaft St. Georgen 436,9 P., 9. Freiwillige Feuerwehr II 442,8 P., 10. Wengener Madln II 443,7 P., 11. Trachtenverein III 506,2 P., 12. Veteranenverein St. Georgen/Wengen 512,8 P., 13. Kolpingsfamilie 548,8 P., 14. Motorsport-Club Dießen 563,0 P., 15. Montags-Stammtisch 675,5 P., 16. Burschenschaft Wengen I 958,2 P., 17.



Martin Hinterbichler (l.) vom Heimat- und Trachtenverein Dießen – St. Georgen überreicht die Ehrenscheibe an den Gewinner, Hans Lampl von der Jagdgenossenschaft. Foto: M. Moser

Burschenschaft Wengen II 1080,7 P.

Sehr gute Einzelergebnisse

Von den einzelnen Schützen wurden teilweise sehr gute Ergebnisse erzielt. Das beste Resultat erreichte Lampl Hans (Jagdgenossenschaft) mit 19,0-Punkten, 2. Oefele Franz (Veteranenverein) 29 P., 3. Leidhold Steffen (Trachtenverein) 31,8 P., 4. Huber Claudia (Trachtenverein) 31,9 P., 5. Vielhauer Elisabeth (Landfrauen) 34,7 P.

Traditionell gewinnt der Schütze mit dem besten Einzelschuss (Blattl) eine Ehrenscheibe. Hans Lampl gelang dabei die Sensation: Mit einem 0,0-Teiler traf er ins absolute Zentrum und erzielte damit das beste Blattl, das bisher jemals bei einer Dorfmeisterschaft ausge-

wertet wurde. Aus den Händen von Vorjahressieger Martin Hinterbichler (Heimat- und Trachtenverein) erhielt er die Scheibe, die von Thomas Grünberger gemalt wurde. Die weiteren Platzierungen in dieser Wertung: 2. Huber Claudia 16,9-T., 3. Leidhold Steffen 19,8-T., 4. Hinterbichler Regina 20,8-T., 5. Keck Johanna 21,8-T.

Sepp Kaindl und Andreas Huber vom Trachtenverein hatten ihre Musikinstrumente mitgebracht. Mit zünftiger Musik sorgten sie für gute Stimmung und überbrückten die Wartezeit bis zur Preisverteilung. Bei Bier, Brotzeit und Kartenspiel saß man anschließend noch bis in die frühen Morgenstunden in kameradschaftlicher Runde zusammen und diskutierte über die erzielten Resultate. pm